

Geegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

33. Jahrgang.

Scranton, Pa., Donnerstag, den 11. Mai 1899.

Nummer 19.

Wittesbacher Nachrichten.

Das Lagerhaus des John J. Jenkins zu Edwardsville wurde am Dienstag durch Feuer zerstört.

Der Wirth August Eichum zu Rantico wurde letzte Woche von drei Ratten um \$40 beschwichtigt.

Die Duplan Seidenfabrik wird in Kürze in Holzlein errichtet werden; sie wird 500 Angestellte beschäftigen.

Der 13 Jahre alte polnische Knabe Joseph Thomas von Larosville erkrankte am Samstag abends in einem mit Wasser gefüllten Minenloch.

John Weber wurde am Freitag in einer Mine zu Plymouth verletzt, daß er am Sonntag starb; Frau und sechs Kinder überleben ihn.

Frau Peter Schappert, Gattin des bekannten deutschen Wirthes, starb am Sonntag im Alter von 56 Jahren an einer Complication von Krankheiten.

Wierzig Miner streikten am Donnerstag Morgen in der Stanton Mine, doch bewies ihnen der Vormann, daß ihre Klage unbedeutend war und sie nahmen am Freitag die Arbeit wieder auf.

Edward A. Morgan, der bekannte Apotheker von den Heights und früherer County Auditor, starb am Donnerstag Morgen in seiner Wohnung an Diarrhoe, 50 Jahre alt.

Während Mary, die junge Tochter des Thomas Homland von Woodward Hill, Edwardsville, am Montag einem Feuer im Hofe zu nahe kam, fing ihre Kleider Feuer und brannten ihr am Gesichte ab; es ist noch zweifelhaft, ob sie sich erholen wird.

Bei der Abstimmung am Dienstag entschieden sich die hiesigen Bürger für die Ausgabe einer Vondanleihe im Betrage von \$100,000 für öffentliche Verbesserungen. Die Mehrheit betrug 310 Stimmen, doch stimmten nur etwa einviertel der Wähler.

Der Pole John Hibeniski von Plymouth war am Dienstag mit seiner Tochter in einer ausgebrannten Grube auf Weis Hill, um Kohlen zu lesen, wobei er von einer herabfallenden Masse verunglückte und erlitt Verletzungen.

Der beinahe zur Unkenntlichkeit verkleinerte Besatzung der Frau Sartre Watkins von Hancock wurde früh am Montag Morgen auf den D. & W. Gleisen, nahe den oberen Kesselsteinen der Abwande, fest aufgefunden; ein Zug hatte sie getroffen und getödtet.

William Steinmeyer, der bekannte Tabakhändler, reist morgen nach Deutschland, um sich dauernd daselbst niederzulassen.

In der deutschen kath. St. Marien Kirche wurde am Sonntag durch Bischof Hoban eine Klasse von 75 Kindern confirmirt.

Thomas McQuoid, ein Sektionsangestellter der Lehigh Valley Eisenbahn, ist am Samstag Nacht von einem Zuge getroffen und getödtet worden.

Es wurde am Donnerstag bekannt gemacht, daß B. Frank Zigler und Jrl. Anna Conrad sich am 29. April in Wirtes-Barre durch Pastor Niemann als Ehepaar einschreiben ließen.

Ueber den Kammern der Schooley Mine in der Nachbarschaft von Turnerville haben sich Erdbebenfänge erhoben; die Oberfläche senkte sich mehrere Fuß über einen Flächenraum von 1,000 Fuß und beschädigte die Straße so, daß die Bahnwagen nicht laufen konnten.

Eine weitere Verlesung über den alten Kammern der Ravine Mine ereignete sich am Donnerstag Morgen zwischen 2 und 3 Uhr an Lambert Straße und mehrere Häuser wurden stark beschädigt. Etwa zwei Ader Land sanken mehrere Fuß und die Straße ward auch aufhört.

In der Wohnung der Mutter der Frau an Nord Straße sind am Freitag Jrl. Lizzy Tischer und Peter Schmalz durch Pastor Etwein von der kath. Kirche als ein glückliches Ehepaar eingetraget worden. Eine größere Anzahl Freunde des jungen Paares wohnten der Trauung bei.

Thomas McQuoid, für lange Jahre hier am besten in Gorton wohnhaft, wurde entlang den Gleisen am Montag Morgen aufgefunden; er wurde betäubungslos nach dem Hospital gebracht, wo er in einer halben Stunde verschied. Ein Zug hatte ihn getroffen, um jedoch festzustellen, ob es ein Unfall oder nicht war, wird der Coroner die Sache näher untersuchen.

\$100 Belohnung, \$100.

Die Leser dieser Zeitung werden sich freuen zu erfahren, daß es ein wenigstens ein glückliches Brautpaar gibt, welche die Wittensbacher in allen ihren Stufen zu beilen im Stande ist; daß's Kataris-Kur ist die einzige jetzt der arztlichen Bräutigam bekannte polnische Kur. Kataris erfordert als eine Constativkrankheit eine constitutionelle Behandlung. Falls Kataris Kur wird innerlich genommen und wirkt nicht auf das Blut und die schleimigen Überflüssen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstört und dem Patienten Kraft gegeben, indem sie die Constitution des Körpers aufbaut und der Natur in ihrem Werke hilft. Die Eigentümer haben so viel Vertrauen in ihren Präparaten, daß sie einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall anbieten, den sie zu kurieren vermögen. Es gibt auch eine Reihe von Zuschriften kommen. Man schreibt an:

H. J. & Co. & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Falls's Familien Pillen sind die besten.

Stadtrath.

Select Council, 4. Mai.

Mayor Moir überlieferte an obigen Abend diesem Zweige folgende Ernennungen: John G. Walker, als Nachfolger des B. J. Hidy als Feuerchef; F. Widmayer, als Nachfolger des T. R. Gullen als Schmarren- und Milch-Inspektor; John McCalligan und Thomas Collins, bisher als Gehilfen des Polizeikommissars, um die zwei neu erichteten Stellen bei der Polizeimannschaft auszufüllen; Frank Henderson, als Inspektor des West Market Straße Plasters; James Johnson, als Inspektor des Hordendale Straße und von Storch Avenue Abzugskanal. Die Politischen Ernennungen wurden sofort einstimmig bestätigt, die anderen aber an die betreff. Comites referirt. Der Vorschlag zur sofortigen Befestigung von Walker wurde mit 12 gegen 8 Stimmen abschlägig entschieden, dergleichen die von Widmayer mit 10 gegen 10 Stimmen.

Mayor Moir hatte ein Schreiben eingehend, in dem er erklärte, daß Hidy's Termin als Feuerchef abgelaufen sei, und zweitens, daß dieser die Bewilligung für sein Departement in erschwerender Weise überlegen habe. Fräulein Hidy ist durch den Vorschlag von Walker wieder beschäftigt, doch vorläufig wenigstens Hidy noch als Feuerchef anerkannt wurde, als jedoch darauf der Vorschlag gemacht wurde zur Vertagung, so er seinen diebezüglichen Antrag zurück.

Als eine Folge des Briefes des Controllers, daß die Arbeiten an Abzugskanal nicht erfolgen können, weil der größte Teil der Arbeit nicht vorangeht, wurde eine Resolution angenommen, die die Anfertigung einer Ordinance bewirkt, laut welcher die Bürger darüber abstimmen sollen, ob die Stadt in der Summe von \$182,240.56 für die Verbesserungen bondirt werden soll. Eine andere Frage, ob nicht eine Spezial Steuererhebung für die Verbesserungen erhoben werden kann, wurde dem Stadtmann für ein Gutachten überliefern.

Die Erledigung einer Resolution, laut welcher ein Spezial Comite ernannt werden soll, um über den Südseite Abzugskanal zu berathschlagten, wurde bis zur nächsten Versammlung verschoben, nachdem es nicht gelang, daß Unterhandlungen zur Befestigung des Kanals mit Herrn. Dunn gegenwärtig geschlossen werden.

Sanderson reichte eine Resolution ein, die \$17,520 für Asphalt Reparaturen bewilligt, denselben Kosten, den Mayor Bailey in der Voranschlags Ordinance mit seinem Veto belegte.

Die Behauptung des städtischen Geometers, daß die Beschichtigungen von 82 Cent zu \$14.40 per Tod angeschwollen sind, gab Anlaß zur Annahme einer Resolution, laut welcher ein Spezial Comite ernannt werden soll, das mit dem Stadtcomite und Stadtmann vom Gericht erfahren soll, ob es nicht arrangirt werden könne, daß in der Zukunft alle Beschichtigungen vom Geometer Corps ausgewählt werden, die seine weitere Vergütung als ihr reguläres Salär erhalten sollen. Es wird geglaubt, daß nach diesem Plane die Beschichtigungen in einem Zeitraume der Zeit fertig gemacht werden können, daß begünstigte den Plan und erklärte, daß ein Abzugskanal in seinem Stadttheile, der \$3,000 kostete, eine Beschichtigung von \$1,800 zur Folge hätte.

Der Resolution, die den Contract zur Pflasterung von Nord Main Avenue und Providence Road an die Girard Construction Company überweist, wurde beigestimmt; der Rears & Flynn Contract zur Pflasterung von Sanderson Avenue ward wieder an's Comite referirt, weil keine Klausel für Befreiung von Entschädigungen in demselben befindet.

Mehrere Vorlagen des unteren Zweiges wurden referirt und folgenden beigestimmt: Daß Kosten mit den Namen der Eigentümer versehen sein sollen; für Pläne für Seitenwege an Harrison Avenue; Entfernung des Wasserlochs an Miner Straße; Ernennung eines Spezial Comites zur Anfertigung einer neuen Bau Ordinance.

Folgende neuen Vorlagen wurden eingehend: Für Ernennung eines elektrischen Licht Inspectors mit \$1,500 Salär jährlich; für Wasserlöcher an Di Locust und Elm Street; Annahme der Forderung von Bau Straßen; Auslegung von Straße Alley und Mechanics Straße; Beibehaltung der Benutzung von Minnen Avenue als einen Marktplatz; Richtung des Centur Schlauch Hauses; Pläne für Seitenwege in der 14. Ward; für einen Wächter an der Widge Straße Kreuzung an Sonnagen; Ueberweisung von \$400 zu den Straßenbewilligungen der 18. Ward; Pläne für Pflasterung von Market Straße, von der Widge bis zur Main Avenue; Pläne für einen Abzugskanal an Court Straße; den Contract für Section B im 5 Abzugskanaltheil zu genehmigen. Die Steuererhebung Ordinance wurde bei dritter Lesung angenommen.

Mayor Moir hatte für Dienstag Abend eine gemeinsame Sitzung einberufen, deren Zweck war, die Sicherheit des neu-erwählten Stadtmannes A. A. Vosburg zu bestätigen, doch ist es nicht gelungen Mitglieder jeden Zweiges ein, um rechtzeitig zu handeln. Des Mayors Vorgehen wird als recht fragwürdig bezeichnet.

Erste Abschlüsse wurden verurtheilt Sonntag die streitenden Straßenbahn Angelegenheiten und Leute, die mit ihnen sympathisiren in Duluth, Minn. Sie gebrauchten Dynamit, um den Verkehr zu hindern. Vier Straßenbahnwagen wurden von Engländern gebracht, ein Mann schwerverletzt und andere leicht verletzt und Vertheilung der Waren angegriffen.

Von Horn hingerichtet.

George A. Van Horn büßte am Donnerstag Morgen kurz nach 10 Uhr im Adams County Gefängniß sein Verbrechen am Galgen. Die Hinrichtung erfolgte soweit wie möglich ohne ein abscheuliches Schauspiel; sein Gesicht wurde durch den Fall gebrochen und er mußte sofort die Besinnung verlieren haben, trotzdem man ihn erst nach 15 Minuten wieder aufweckte. Er behielt bis zum letzten Augenblicke seine vollkommene Fassung und schritt ruhig und ohne die geringsten Anzeichen von Erregung zu seinem Schicksal; gefaßt und ohne eine helfende Hand bestieg er den Galgen, einfach in schwarz geleidet. Acht Minuten nachdem der Strick ihn in die Luft geschmetzelt hatte, erklärte ihn die aufstehende Menge, Dr. Weblau und Dr. Donne, für tot. Pastor Bulgun, sein geistlicher Rathgeber, stand dem Verurtheilten bis zur letzten Minute bei und gab nach dessen Tode eine Erklärung bezüglich der Veröffentlichung, in welcher Van Horn anständigt, daß er die Frau Westcott tödtete, dies aber nicht absichtlich und mit Verbrechen that, sondern nur durch Zufall. Er rief Allen, den Weinschank unbrüder zu lassen, denn die Welt war der Fluch seines Lebens; er erludt, daß die Welt ihn mit Nachsicht beurtheile, verzeihe seinen Feinden und erludt um deren Verzeihung, und hofft, daß Gott ihn in Seiner allmächtigen Liebe verzeihen wird. Nach Beendigung der Hinrichtung wurden die Ueberreste nach der Wohnung seiner Mutter in Dunmore genommen und am Nachmittag im dortigen Friedhofe beigesetzt.

Van Horn war am Tage seiner Hinrichtung 44 Jahre, 7 Monate und 2 Tage alt und ist der zweite Mann, der seit Verlehen des Countes gefänglich wurde; der erste Schöpfung war der am 1. Juli 1896 hingerichtete Gregorio Meloto, der einen Landmann zwei Jahre vorher zu Old Forge ermordete.

Ein schwerer Schiedeshammer traf gestern in den D. & W. Werkstätten den Sebastian Herbstler von 308 Alder Straße am Vorderkopfe und fügte ihm eine nicht uneheliche Wunde bei.

Ein Benefiz für Prof. Gustav Schmidt, Dirigent der Sängerrunde, wird am Montag, den 22. Mai, abgehalten. Der Arbeiter Verein und Junger Männerchor nehmen außer der Sängerrunde daran theil.

Die Witwe und Eam Bate des Herrn Marie Antoinette, Vereins am 21. Mai im Graf's Waldchen, nahe dem neuen Refektor. Alle Freunde und das deutsche Publikum achtungsvoll eingeladen. 19.2.

In der Pfarrwohnung der deutschen kath. St. Marien Gemeinde an History Straße sind am Donnerstag Nachmittags Jrl. Vertha Heil und F. C. Brenne durch Pfarrer G. J. Stopper als Ehepaar eingetraget worden.

Der Fuhrmann John Meyers von Stone Avenue wurde am Donnerstag Nachmittags beim Durchfahren seines Hofes von dem Wagen geschleudert und so schlimm verletzt, daß ihm ärztlicher Beistand geleistet werden mußte.

Jrl. Louise Blatter von Maple Straße ist am Freitag Abend getödtet ihres 18. Geburtstages durch eine große Freundesbesuche mit einer Gesellschaft beehrt worden; die Stunden verlor für alle Teilnehmer in der angenehmsten Art.

Die alljährliche Excursion der Scranton Sängerrunde wird dieses Jahr am Mittwoch, den 26. Juli, nach Mountain Park abgehalten werden. Die Ausflüge dieses Vereins gehalten sich immer zu angenehmen und das wird diesen erannte Fremdenangehens Comite für das sehr sehen, daß er auch in jeder Weise befriedigend ausfällt.

Am Sonntag waren es 24 Jahre, seitdem der Frauen-Verein der History Straße Freiwirtschaftlichen Gemeinde gegründet wurde. Zu Ehren des Tages wurde am Abend in der Kirche durch Pastor W. A. Nord ein spezieller Gottesdienst abgehalten, bei dem der aus 185 Mitglieder bestehende Verein Ehrenmitglieder einnahmen. Pastor Nord hielt die Thätigkeit der Frauen in berechneten Worten Tribut und lobte ihr fröhliches und erfolgreiches Wirken gebührend.

Joseph Balle von Birch Straße, ein Angehelliger des Schriftschreibers Departement der Tribune, führte am Dienstag Morgen den 40 Fuß tiefen Jahrsfußloch schicht hinab, dabei böse Wunden und Schrammen erhaltend; daß er nicht gebührend verletzt ist, kann als ein Wunder betrachtet werden, denn mit ihm fiel eine Schiffschraube und deren Gestell auch hinab. Balle glaubte, daß der Jahrsfußloch sich oben befand und wollte denselben betreten, als sich der Unfall ereignete.

Die meisten Italien. Dann kommen in der Reihenfolge Spanien, Frankreich, Portugal, Oesterreich-Ungarn, Rußland, Deutschland, die Türkei. Italien produziert etwa 900,000,000 Gallonen Wein im Jahre, Deutschland ungefähr 60,000,000.

Die meisten Reviden, im Verhältniß zur Bevölkerungszahl, sind unter allen Orten Europas das belgische Dorf Vaucelles aufzuweisen. Es sind dort bei einer Einwohnerzahl von 64 Männern, 55 Frauen und 72 Kindern unter 16 Jahren nicht weniger als 17 Schichten vorhanden.

Das größte Bicycle, das je gebaut worden ist, wurde von einem amerikanischen Fabrikanten für Reglamwege konstruirt. Das Rahmenwerk wurde aus sechsjährigen Nadeln gebaut, die Räder hatten einen Umfang von 45 Fuß, und sechs Männer hätten auf dem gigantischen Sattel bequem Platz nehmen können.

Von der Südseite.

Krid und Sast, die Eigentümer des Hotel Rofar, werden dasselbe heute formell eröffnen.

Bei den Eheleuten Conrad Hoff von Stone Avenue stellte sich am Dienstag ein Töchterlein ein.

Den Eheleuten Albert Westpfahl von Bittston Avenue wurde am Sonntag ein frummer Junge geboren.

John Fidus von Birch Straße hat das Conrad Bederte Eigentum an derselben Straße für \$1,400 käuflich erworben.

Barbara, das 4jährige Töchterlein des George Müller von Cherry Straße, starb am Montag und wurde gestern beerdigt.

Herr Fred. Bunge ist am Freitag aus dem Hospital entlassen worden, wo er sich einer Operation für Appendicitis unterwarf.

Chas Pfeiffer von Maple Straße wurde von Ald. Lentz wegen Mißhandlung seiner Frau nach dem Gefängniß gefaßt.

In der St. Marien Kirche segnete gestern Morgen Herr Pfarrer Christ die Brautleute Fred. A. Kros und Mary Fischer als Ehepaar ein.

James Martaug von Hidy Straße, der seine Frau angriff und bedrohte, wanderte am Dienstag in Ermangelung von \$300 Bürgschaft in's Gefängniß.

Ein schwerer Schiedeshammer traf gestern in den D. & W. Werkstätten den Sebastian Herbstler von 308 Alder Straße am Vorderkopfe und fügte ihm eine nicht uneheliche Wunde bei.

Ein Benefiz für Prof. Gustav Schmidt, Dirigent der Sängerrunde, wird am Montag, den 22. Mai, abgehalten. Der Arbeiter Verein und Junger Männerchor nehmen außer der Sängerrunde daran theil.

Die Witwe und Eam Bate des Herrn Marie Antoinette, Vereins am 21. Mai im Graf's Waldchen, nahe dem neuen Refektor. Alle Freunde und das deutsche Publikum achtungsvoll eingeladen. 19.2.

In der Pfarrwohnung der deutschen kath. St. Marien Gemeinde an History Straße sind am Donnerstag Nachmittags Jrl. Vertha Heil und F. C. Brenne durch Pfarrer G. J. Stopper als Ehepaar eingetraget worden.

Der Fuhrmann John Meyers von Stone Avenue wurde am Donnerstag Nachmittags beim Durchfahren seines Hofes von dem Wagen geschleudert und so schlimm verletzt, daß ihm ärztlicher Beistand geleistet werden mußte.

Jrl. Louise Blatter von Maple Straße ist am Freitag Abend getödtet ihres 18. Geburtstages durch eine große Freundesbesuche mit einer Gesellschaft beehrt worden; die Stunden verlor für alle Teilnehmer in der angenehmsten Art.

Die alljährliche Excursion der Scranton Sängerrunde wird dieses Jahr am Mittwoch, den 26. Juli, nach Mountain Park abgehalten werden. Die Ausflüge dieses Vereins gehalten sich immer zu angenehmen und das wird diesen erannte Fremdenangehens Comite für das sehr sehen, daß er auch in jeder Weise befriedigend ausfällt.

Am Sonntag waren es 24 Jahre, seitdem der Frauen-Verein der History Straße Freiwirtschaftlichen Gemeinde gegründet wurde. Zu Ehren des Tages wurde am Abend in der Kirche durch Pastor W. A. Nord ein spezieller Gottesdienst abgehalten, bei dem der aus 185 Mitglieder bestehende Verein Ehrenmitglieder einnahmen. Pastor Nord hielt die Thätigkeit der Frauen in berechneten Worten Tribut und lobte ihr fröhliches und erfolgreiches Wirken gebührend.

Joseph Balle von Birch Straße, ein Angehelliger des Schriftschreibers Departement der Tribune, führte am Dienstag Morgen den 40 Fuß tiefen Jahrsfußloch schicht hinab, dabei böse Wunden und Schrammen erhaltend; daß er nicht gebührend verletzt ist, kann als ein Wunder betrachtet werden, denn mit ihm fiel eine Schiffschraube und deren Gestell auch hinab. Balle glaubte, daß der Jahrsfußloch sich oben befand und wollte denselben betreten, als sich der Unfall ereignete.

Die meisten Italien. Dann kommen in der Reihenfolge Spanien, Frankreich, Portugal, Oesterreich-Ungarn, Rußland, Deutschland, die Türkei. Italien produziert etwa 900,000,000 Gallonen Wein im Jahre, Deutschland ungefähr 60,000,000.

Die meisten Reviden, im Verhältniß zur Bevölkerungszahl, sind unter allen Orten Europas das belgische Dorf Vaucelles aufzuweisen. Es sind dort bei einer Einwohnerzahl von 64 Männern, 55 Frauen und 72 Kindern unter 16 Jahren nicht weniger als 17 Schichten vorhanden.

Aus dem oberen Thale.

Die Einrichtung des Hotel Fairchild ist gestern an Francis G. Karid verkauft worden, der das Eigentum auf eine Reihe von Jahren gemietet hat.

Dem Edward Bowen von Jackson Straße, der vor einiger Zeit verlegt wurde, ist am Dienstag im hiesigen Hospital ein Bein amputirt worden.

Herr Christ Naumann von Hampton Straße ward am Freitag 63 Jahre alt und das Ereignis wurde von ihm in Freundeskreise in angemessener Weise gefeiert.

Dejar Oswald von Cameron Avenue, der letzte Woche an der Appendicitis erkrankte und einem Hospital überwiesen wurde, ist aus demselben gefeiert entlassen worden.

George Venore, ein Mitglied der Firma John Venore & Son, starb am Dienstag in seines Vaters Wohnung an Scranton Straße im Alter von 37 Jahren an der Lungenentzündung.

Walter Jermyn, ein Handlanger in der Continental Mine, erhielt am Montag durch einen Defensal die rechte Hand böse verletzt und wurde zur Behandlung in's Moses Taylor Hospital gefaßt.

In einem von Slovaden bewohnten Hause an der unteren Jackson Straße wurde am Freitag durch eine fehlerhafte Kaminoöffnung ein Feuer, das ziemlich Schaden anrichtete, es es durch Rufen 31 alarmirte Feuerwehre bedingt hatte.

Beim Durchbrennen des Hofes der Scranton Electric Light and Heat Company am Dienstag Vormittag an Washington Avenue, wurde der Treiber John Murphy von dieser Seite aus dem Wagen geschleudert und trag ein gebrochenes Bein davon.

Ein Zweig der Young Women's Christian Association ist am Freitag Abend formell in den Zimmern über Waters' Jewelersladen an Süd Main Avenue eröffnet worden. Die Zimmer werden jeden Abend von 18 bis 10 Uhr offen gehalten.

Durch die Explosion einer Erdöl-Lampe in der Continental Mine am Samstag Abend erhielt Morgan Davis von Gyon Straße sehr schlimme Brandwunden am Gesicht und Händen. Seine Mineral-Lampe kam der Ranne zu nahe und verursachte die Explosion.

Der Alarm von Raffen 43 am Donnerstag Abend wurde durch einen unbedeutenden Brand in der Dachkammer des Ferguson Hotels an Broadway, Bellevue, verursacht. Eine umgefallene Lampe entzündete das Feuer, das mit geringem Schaden gelöscht werden konnte.

Um 11 Uhr am Montag Vormittag traf ein Straßenbahnwagen die 3jährige Tochter des B. J. Walsh von Walburn Straße, und zum Glück that der Aufhängapparat seine Pflicht und rief die Kleine zur Seite, so daß sie mit dem Schrecken und ein paar schmerzlichen Schrammen entkam.

Mathew Holley von Süd Garfield Avenue ist am Freitag in der Hampton Mine durch einen Kohlen- und Felsenfall getroffen worden und erhielt einen Bruch und Verletzung der Hüfte, einen Bruch des Schenkelhalses und eine innere Verletzung; sein Zustand war zur Zeit ein fraglicher.

Frau Elisabeth Stump von Hampton Straße starb am Sonntag im Alter von 80 Jahren und wurde am Dienstag im Walburn Straße Friedhofe beerdigt. Die Töchter Elisabeth, Katherine und Louise und Sohn Michael überleben sie. Die Pastoren Benninger und Hjelmann leisteten den Trauerdienst.

Zwei Mädchen dieser Seite und nur 16 Jahre alt, begaben sich am Montag nach der Feuerwerks Parade mit zwei jungen Männern nach Pittston, wo sie betrunken eintrafen und Adau machten. Sie wurden arretirt und 12 Stunden eingekerkert, während ihre Begleiter je \$10 Strafe bezahlen mußten.

Ein betagter Hallenke machte am Sonntag Nachmittags in dem Waite am Trippe Park den Versuch, die 14 Jahre alte Lilian Bringle von Albright Avenue schnell einzuholen, wo sie sich in einem schnell vorübergehenden Operation stand. Ein junger Mann, Vater des Kindes, steht unter Bürgschaft und der Coroner ist entschlossen, wenn möglich den Sachverhalt zu ergründen.

Die Einrichtung des Hotel Fairchild ist gestern an Francis G. Karid verkauft worden, der das Eigentum auf eine Reihe von Jahren gemietet hat.

Dem Edward Bowen von Jackson Straße, der vor einiger Zeit verlegt wurde, ist am Dienstag im hiesigen Hospital ein Bein amputirt worden.

Herr Christ Naumann von Hampton Straße ward am Freitag 63 Jahre alt und das Ereignis wurde von ihm in Freundeskreise in angemessener Weise gefeiert.

Dejar Oswald von Cameron Avenue, der letzte Woche an der Appendicitis erkrankte und einem Hospital überwiesen wurde, ist aus demselben gefeiert entlassen worden.

George Venore, ein Mitglied der Firma John Venore & Son, starb am Dienstag in seines Vaters Wohnung an Scranton Straße im Alter von 37 Jahren an der Lungenentzündung.

Walter Jermyn, ein Handlanger in der Continental Mine, erhielt am Montag durch einen Defensal die rechte Hand böse verletzt und wurde zur Behandlung in's Moses Taylor Hospital gefaßt.

In einem von Slovaden bewohnten Hause an der unteren Jackson Straße wurde am Freitag durch eine fehlerhafte Kaminoöffnung ein Feuer, das ziemlich Schaden anrichtete, es es durch Rufen 31 alarmirte Feuerwehre bedingt hatte.

Beim Durchbrennen des Hofes der Scranton Electric Light and Heat Company am Dienstag Vormittag an Washington Avenue, wurde der Treiber John Murphy von dieser Seite aus dem Wagen geschleudert und trag ein gebrochenes Bein davon.

Ein Zweig der Young Women's Christian Association ist am Freitag Abend formell in den Zimmern über Waters' Jewelersladen an Süd Main Avenue eröffnet worden. Die Zimmer werden jeden Abend von 18 bis 10 Uhr offen gehalten.

Durch die Explosion einer Erdöl-Lampe in der Continental Mine am Samstag Abend erhielt Morgan Davis von Gyon Straße sehr schlimme Brandwunden am Gesicht und Händen. Seine Mineral-Lampe kam der Ranne zu nahe und verursachte die Explosion.

Der Alarm von Raffen 43 am Donnerstag Abend wurde durch einen unbedeutenden Brand in der Dachkammer des Ferguson Hotels an Broadway, Bellevue, verursacht. Eine umgefallene Lampe entzündete das Feuer, das mit geringem Schaden gelöscht werden konnte.

Um 11 Uhr am Montag Vormittag traf ein Straßenbahnwagen die 3jährige Tochter des B. J. Walsh von Walburn Straße, und zum Glück that der Aufhängapparat seine Pflicht und rief die Kleine zur Seite, so daß sie mit dem Schrecken und ein paar schmerzlichen Schrammen entkam.

Mathew Holley von Süd Garfield Avenue ist am Freitag in der Hampton Mine durch einen Kohlen- und Felsenfall getroffen worden und erhielt einen Bruch und Verletzung der Hüfte, einen Bruch des Schenkelhalses und eine innere Verletzung; sein Zustand war zur Zeit ein fraglicher.

Frau Elisabeth Stump von Hampton Straße starb am Sonntag im Alter von 80 Jahren und wurde am Dienstag im Walburn Straße Friedhofe beerdigt. Die Töchter Elisabeth, Katherine und Louise und Sohn Michael überleben sie. Die Pastoren Benninger und Hjelmann leisteten den Trauerdienst.

Zwei Mädchen dieser Seite und nur 16 Jahre alt, begaben sich am Montag nach der Feuerwerks Parade mit zwei jungen Männern nach Pittston, wo sie betrunken eintrafen und Adau machten. Sie wurden arretirt und 12 Stunden eingekerkert, während ihre Begleiter je \$10 Strafe bezahlen mußten.

Ein betagter Hallenke machte am Sonntag Nachmittags in dem Waite am Trippe Park den Versuch, die 14 Jahre alte Lilian Bringle von Albright Avenue schnell einzuholen, wo sie sich in einem schnell vorübergehenden Operation stand. Ein junger Mann, Vater des Kindes, steht unter Bürgschaft und der Coroner ist entschlossen, wenn möglich den Sachverhalt zu ergründen.

Die Einrichtung des Hotel Fairchild ist gestern an Francis G. Karid verkauft worden, der das Eigentum auf eine Reihe von Jahren gemietet hat.

Dem Edward Bowen von Jackson Straße, der vor einiger Zeit verlegt wurde, ist am Dienstag im hiesigen Hospital ein Bein amputirt worden.

Herr Christ Naumann von Hampton Straße ward am Freitag 63 Jahre alt und das Ereignis wurde von ihm in Freundeskreise in angemessener Weise gefeiert.

Dejar Oswald von Cameron Avenue, der letzte Woche an der Appendicitis erkrankte und einem Hospital überwiesen wurde, ist aus demselben gefeiert entlassen worden.

George Venore, ein Mitglied der Firma John Venore & Son, starb am Dienstag in seines Vaters Wohnung an Scranton Straße im Alter von 37 Jahren an der Lungenentzündung.

Walter Jermyn, ein Handlanger in der Continental Mine, erhielt am Montag durch einen Defensal die rechte Hand böse verletzt und wurde zur Behandlung in's Moses Taylor Hospital gefaßt.

In einem von Slovaden bewohnten Hause an der unteren Jackson Straße wurde am Freitag durch eine fehlerhafte Kaminoöffnung ein Feuer, das ziemlich Schaden anrichtete, es es durch Rufen 31 alarmirte Feuerwehre bedingt hatte.

Beim Durchbrennen des Hofes der Scranton Electric Light and Heat Company am Dienstag Vormittag an Washington Avenue, wurde der Treiber John Murphy von dieser Seite aus dem Wagen geschleudert und trag ein gebrochenes Bein davon.

Ein Zweig der Young Women's Christian Association ist am Freitag Abend formell in den Zimmern über Waters' Jewelersladen an Süd Main Avenue eröffnet worden. Die Zimmer werden jeden Abend von 18 bis 10 Uhr offen gehalten.

Durch die Explosion einer Erdöl-Lampe in der Continental Mine am Samstag Abend erhielt Morgan Davis von Gyon Straße sehr schlimme Brandwunden am Gesicht und Händen. Seine Mineral-Lampe kam der Ranne zu nahe und verursachte die Explosion.

Der Alarm von Raffen 43 am Donnerstag Abend wurde durch einen unbedeutenden Brand in der Dachkammer des Ferguson Hotels an Broadway, Bellevue, verursacht. Eine umgefallene Lampe entzündete das Feuer, das mit geringem Schaden gelöscht werden konnte.

Um 11 Uhr am Montag Vormittag traf ein Straßenbahnwagen die 3jährige Tochter des B. J. Walsh von Walburn Straße, und zum Glück that der Aufhängapparat seine Pflicht und rief die Kleine zur Seite, so daß sie mit dem Schrecken und ein paar schmerzlichen Schrammen entkam.

Mathew Holley von Süd Garfield Avenue ist am Freitag in der Hampton Mine durch einen Kohlen- und Felsenfall getroffen worden und erhielt einen Bruch und Verletzung der Hüfte, einen Bruch des Schenkelhalses und eine innere Verletzung; sein Zustand war zur Zeit ein fraglicher.

Frau Elisabeth Stump von Hampton Straße starb am Sonntag im Alter von 80 Jahren und wurde am Dienstag im Walburn Straße Friedhofe beerdigt. Die Töchter Elisabeth, Katherine und Louise und Sohn Michael überleben sie. Die Pastoren Benninger und Hjelmann leisteten den Trauerdienst.

Zwei Mädchen dieser Seite und nur 16 Jahre alt, begaben sich am Montag nach der Feuerwerks Parade mit zwei jungen Männern nach Pittston, wo sie betrunken eintrafen und Adau machten. Sie wurden arretirt und 12 Stunden eingekerkert, während ihre Begleiter je \$10 Strafe bezahlen mußten.

Ein betagter Hallenke machte am Sonntag Nachmittags in dem Waite am Trippe Park den Versuch, die 14 Jahre alte Lilian Bringle von Albright Avenue schnell einzuholen, wo sie sich in einem schnell vorübergehenden Operation stand. Ein junger Mann, Vater des Kindes, steht unter Bürgschaft und der Coroner ist entschlossen, wenn möglich den Sachverhalt zu ergründen.

Die Einrichtung des Hotel Fairchild ist gestern an Francis G. Karid verkauft worden, der das Eigentum auf eine Reihe von Jahren gemietet hat.

Dem Edward Bowen von Jackson Straße, der vor einiger Zeit verlegt wurde, ist am Dienstag im hiesigen Hospital ein Bein amputirt worden.

Herr Christ Naumann von Hampton Straße ward am Freitag 63 Jahre alt und das Ereignis wurde von ihm in Freundeskreise in angemessener Weise gefeiert.

Dejar Oswald von Cameron Avenue, der letzte Woche an der Appendicitis erkrankte und einem Hospital überwiesen wurde, ist aus demselben gefeiert entlassen worden.

George Venore, ein Mitglied der Firma John Venore & Son, starb am Dienstag in seines Vaters Wohnung an Scranton Straße im Alter von 37 Jahren an der Lungenentzündung.

Walter Jermyn, ein Handlanger in der Continental Mine, erhielt am Montag durch einen Defensal die rechte Hand böse verletzt und wurde zur Behandlung in's Moses Taylor Hospital gefaßt.

In einem von Slovaden bewohnten Hause an der unteren Jackson Straße wurde am Freitag durch eine fehlerhafte Kaminoöffnung ein Feuer, das ziemlich Schaden anrichtete, es es durch Rufen 31 alarmirte Feuerwehre bedingt hatte.

Beim Durchbrennen des Hofes der Scranton Electric Light and Heat Company am Dienstag Vormittag an Washington Avenue, wurde der Treiber John Murphy von dieser Seite aus dem Wagen geschleudert und trag ein gebrochenes Bein davon.

Ein Zweig der Young Women's Christian Association ist am Freitag Abend formell in den Zimmern über Waters' Jewelersladen an Süd Main Avenue eröffnet worden. Die Zimmer werden jeden Abend von 18 bis 10 Uhr offen gehalten.

Durch die Explosion einer Erdöl-Lampe in der Continental Mine am Samstag Abend erhielt Morgan Davis von Gyon Straße sehr schlimme Brandwunden am Gesicht und Händen. Seine Mineral-Lampe kam der Ranne zu nahe und verursachte die Explosion.

Der Alarm von Raffen 43 am Donnerstag Abend wurde durch einen unbedeutenden Brand in der Dachkammer des Ferguson Hotels an Broadway, Bellevue, verursacht. Eine umgefallene Lampe entzündete das Feuer, das mit geringem Schaden gelöscht werden konnte.

Um 11 Uhr am Montag Vormittag traf ein Straßenbahnwagen die 3jährige Tochter des B. J. Walsh von Walburn Straße, und zum Glück that der Aufhängapparat seine Pflicht und rief die Kleine zur Seite, so daß sie mit dem Schrecken und ein paar schmerzlichen Schrammen entkam.

Mathew Holley von Süd Garfield Avenue ist am Freitag in der Hampton Mine durch einen Kohlen- und Felsenfall getroffen worden und erhielt einen Bruch und Verletzung der Hüfte, einen Bruch des Schenkelhalses und eine innere Verletzung; sein Zustand war zur Zeit ein fraglicher.

Frau Elisabeth Stump von Hampton Straße starb am Sonntag im Alter von 80 Jahren und wurde am Dienstag im Walburn Straße Friedhofe beerdigt. Die Töchter Elisabeth, Katherine und Louise und Sohn Michael überleben sie. Die Pastoren Benninger und Hjelmann leisteten den Trauerdienst.

Zwei Mädchen dieser Seite und nur 16 Jahre alt, begaben sich am Montag nach der Feuerwerks Parade mit zwei jungen Männern nach Pittston, wo sie betrunken eintrafen und Adau machten. Sie wurden arretirt und 12 Stunden eingekerkert, während ihre Begleiter je \$10 Strafe bezahlen mußten.

Ein betagter Hallenke machte am Sonntag Nachmittags in dem Waite am Trippe Park den Versuch, die 14 Jahre alte Lilian Bringle von Albright Avenue schnell einzuholen, wo sie sich in einem schnell vorübergehenden Operation stand. Ein junger Mann, Vater des Kindes, steht unter Bürgschaft und der Coroner ist entschlossen, wenn möglich den Sachverhalt zu ergründen.

Die Einrichtung des Hotel Fairchild ist gestern an Francis G. Karid verkauft worden, der das Eigentum auf eine Reihe von Jahren gemietet hat.

Dem Edward Bowen von Jackson Straße, der vor einiger Zeit verlegt wurde, ist am Dienstag im hiesigen Hospital ein Bein amputirt worden.

Herr Christ Naumann von Hampton Straße ward am Freitag 63 Jahre alt und das Ereignis wurde von ihm in Freundeskreise in angemessener Weise gefeiert.

Dejar Oswald von Cameron Avenue, der letzte Woche an der Appendicitis erkrankte und einem Hospital überwiesen wurde, ist aus demselben gefeiert entlassen worden.

George Venore, ein Mitglied der Firma John Venore & Son, starb am Dienstag in seines Vaters Wohnung an Scranton Straße im Alter von 37 Jahren an der Lungenentzündung.

Walter Jermyn, ein Handlanger in der Continental Mine, erhielt am Montag durch einen Defensal die rechte Hand böse verletzt und wurde zur Behandlung in's Moses Taylor Hospital gefaßt.

In einem von Slovaden bewohnten Hause an der unteren Jackson Straße wurde am Freitag durch eine fehlerhafte Kaminoöffnung ein Feuer, das ziemlich Schaden anrichtete, es es durch Rufen 31 alarmirte Feuerwehre bedingt hatte.

Beim Durchbrennen des Hofes der Scranton Electric Light and Heat Company am Dienstag Vormittag an Washington Avenue, wurde der Treiber John Murphy von dieser Seite aus dem Wagen geschleudert und trag ein gebrochenes Bein davon.

Ein Zweig der Young Women's Christian Association ist am Freitag Abend formell in den Zimmern über Waters' Jewelersladen an Süd Main Avenue eröffnet worden. Die Zimmer werden jeden Abend von 18 bis 10 Uhr offen gehalten.

Durch die Explosion einer Erdöl-Lampe in der Continental Mine am Samstag Abend erhielt Morgan Davis von Gyon Straße sehr schlimme Brandwunden am Gesicht und Händen. Seine Mineral-Lampe kam der Ranne zu nahe und verursachte die Explosion.

Der Alarm von Raffen 43 am Donnerstag Abend wurde durch einen unbedeutenden Brand in der Dachkammer des Ferguson Hotels an Broadway, Bellevue, verursacht. Eine umgefallene Lampe entzündete das Feuer, das mit geringem Schaden gelöscht werden konnte.

Um 11 Uhr am Montag Vormittag traf ein Straßenbahnwagen die 3jährige Tochter des B. J. Walsh von Walburn Straße, und zum Glück that der Aufhängapparat seine Pflicht und rief die Kleine zur Seite, so daß sie mit dem Schrecken und ein paar schmerzlichen Schrammen entkam.

Mathew Holley von Süd Garfield Avenue ist am Freitag in der Hampton Mine durch einen Kohlen- und Felsenfall getroffen worden und erhielt einen Bruch und Verletzung der Hüfte, einen Bruch des Schenkelhalses und eine innere Verletzung; sein Zustand war zur Zeit ein fraglicher.

Frau Elisabeth Stump von Hampton Straße starb am Sonntag im Alter von 80 Jahren und wurde am Dienstag im Walburn Straße Friedhofe beerdigt. Die Töchter Elisabeth, Katherine und Louise und Sohn Michael überleben sie. Die Pastoren Benninger und Hjelmann leisteten den Trauerdienst.

Zwei Mädchen dieser Seite und nur 16 Jahre alt, begaben sich am Montag nach der Feuerwerks Parade mit zwei jungen Männern nach Pittston, wo sie betrunken eintrafen und Adau machten. Sie wurden arretirt und 12 Stunden eingekerkert, während ihre Begleiter je \$10 Strafe bezahlen mußten.

Ein betagter Hallenke machte am Sonntag Nachmittags in dem Waite am Trippe Park den Versuch, die 14 Jahre alte Lilian Bringle von Albright Avenue schnell einzuholen, wo sie sich in einem schnell vorübergehenden Operation stand. Ein junger Mann, Vater des Kindes, steht unter Bürgschaft und der Coroner ist entschlossen, wenn möglich den Sachverhalt zu ergründen.

Die Einrichtung des Hotel Fairchild ist gestern an Francis G. Karid verkauft worden, der das Eigentum auf eine Reihe von Jahren gemietet hat.

Dem Edward Bowen von Jackson Straße, der vor einiger Zeit verlegt wurde, ist am Dienstag im hiesigen Hospital ein Bein amputirt worden.

Herr Christ Naumann von Hampton Straße ward am Freitag 63 Jahre alt und das Ereignis wurde von ihm in Freundeskreise in angemessener Weise gefeiert.

Dejar Oswald von Cameron Avenue, der letzte Woche an der Appendicitis erkrankte und einem Hospital überwiesen wurde, ist aus demselben gefeiert entlassen worden.

George Venore, ein Mitglied der Firma John Venore & Son, starb am Dienstag in seines Vaters Wohnung an Scranton Straße im Alter von 37 Jahren an der Lungenentzündung.

Walter Jermyn, ein Handlanger in der Continental Mine, erhielt am Montag durch einen Defensal die rechte Hand böse verletzt und wurde zur Behandlung in's Moses Taylor Hospital gefaßt.

In einem von Slovaden bewohnten Hause an der unteren Jackson Straße wurde am Freitag durch eine fehlerhafte Kaminoöffnung ein Feuer, das ziemlich Schaden anrichtete, es es durch Rufen 31 alarmirte Feuerwehre bedingt hatte.

Beim Durchbrennen des Hofes der Scranton Electric Light and Heat Company am Dienstag Vormittag an Washington Avenue, wurde der Treiber John Murphy von dieser Seite aus dem Wagen geschleudert und trag ein gebrochenes Bein davon.

Ein Zweig der Young Women's Christian Association ist am Freitag Abend formell in den Zimmern über Waters' Jewelersladen an Süd Main Avenue eröffnet worden. Die Zimmer werden jeden Abend von 18 bis 10 Uhr offen gehalten.

Durch die Explosion einer Erdöl-Lampe in der Continental Mine am Samstag Abend erhielt Morgan Davis von Gyon Straße sehr schlimme Brandwunden am Gesicht und Händen. Seine Mineral-Lampe kam der Ranne zu nahe und verursachte die Explosion.

Der Alarm von Raffen 43 am Donnerstag Abend wurde durch einen unbedeutenden Brand in der Dachkammer des Ferguson Hotels an Broadway, Bellevue, verursacht. Eine umgefallene Lampe entzündete das Feuer, das mit geringem Schaden gelöscht werden konnte.

Um 11 Uhr am Montag Vormittag traf ein